



## DATENSCHUTZERKLÄRUNG

gem. Art. 13 DS-GVO (EU-Datenschutz-Grundverordnung)

Seit dem 25.05.2018 gilt die sogenannte Datenschutzgrundverordnung. Auch nach der Datenschutzgrundverordnung muss die betroffene Person im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 13 DSGVO informiert werden. Dieser Pflicht kommt Personalberatung Momento Inken Stöckle durch die nachstehende Datenschutzerklärung nach.

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

### I. VERANTWORTLICH FÜR DIE VERARBEITUNG IHRER DATEN

Inken Stöckle Personalberatung  
Winterthurer Str. 1  
81476 München  
Telefon: +49 (0)89 413 24 09-0  
Email: info@momento-beratung.de

### II. FÜR DEN DATENSCHUTZ VERANTWORTLICH:

Frau Inken Stöckle  
Bei Fragen zum Datenschutz können Sie Frau Stöckle unter folgender E-Mail-Adresse erreichen:  
datenschutz@momento-beratung.de  
oder per Post:  
Inken Stöckle Personalberatung  
Winterthurer Str. 1  
81476 München

### III. IHRE DATEN WERDEN FÜR FOLGENDE ZWECKE VERWENDET

Jegliche Erhebung, Verwendung, Speicherung, Löschung oder sonstige Nutzung (nachfolgend „Verarbeitung“) von Daten dient ausschließlich der Erbringung unserer



Dienstleistungen. Die Dienste von Momento sind mit dem Ziel gestaltet worden, so wenig personenbezogene Daten wie möglich zu verwenden. Dabei werden unter "personenbezogenen Daten" alle Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlicher Person (sog. „betroffene Person“) verstanden.

Der Zweck für die Datenverarbeitung liegt in der:

- Personalvermittlung
- Ermittlung von geeigneten Kandidaten für ausgewählte Berufsangebote
- Kontaktvermittlung zwischen Kandidaten und (potenziellen) Arbeitgebern
- Bewerbungsbegleitung

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

Um diese Ziele zu erreichen, werden von Momento personenbezogene Daten benötigt. Diese Daten erhalten wir von Ihnen und aus öffentlichen Quellen, wie beispielsweise beruflichen sozialen Netzwerken.

#### IV. DATENVERARBEITUNG IM RAHMEN DER PERSONEN-DIREKTSUCHE (HEADHUNTING)

##### I) BESCHREIBUNG UND UMFANG DER DATENVERARBEITUNG

Wenn wir von unseren Kunden einen Auftrag zur Personenvermittlung erhalten, nutzen wir unter anderem die Personen-Direktsuche, um geeignete Kandidaten für die Stellenbesetzung zu finden. Hierzu bedienen wir uns der Dienste Dritter, die für uns die passenden Kandidaten identifizieren. Hierbei werden von uns zunächst nur die Namen der betroffenen Personen verarbeitet.

Nachdem wir die Namen der potenziellen Kandidaten erhalten haben kontaktieren wir diese über berufliche soziale Netzwerke. Hierbei erheben wir folgende Daten:



- Name, Vorname
- Adresse
- Geschlecht
- Berufsabschluss
- Berufsbezeichnung
- In welcher Branche Sie tätig sind
- Bisherige Berufserfahrung, soweit diese aus den sozialen Netzen erkennbar sind.

#### II) RECHTSGRUNDLAGE FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO.

#### III) ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Wir verarbeiten die Namen der Kandidaten, um eine Stellenvermittlung zu ermöglichen und Erstkontakte herstellen zu können. Unser berechtigtes Interesse beruht auf unserem Interesse, unsere Geschäftstätigkeit ausüben zu können. Wir benötigen die Daten, um überhaupt den Kontakt zu geeigneten Kandidaten herstellen zu können.

#### IV) DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Die Daten werden gelöscht, sobald sie zu den oben genannten Zwecken nicht mehr erforderlich sind oder der Kandidat kein Interesse an einer Stellenvermittlung hat oder die weitergehende Speicherung in unserem System ablehnt.

#### V) BESEITIGUNGSMÖGLICHKEIT DURCH DIE BETROFFENE PERSON

Die Datenverarbeitung ist zwingend erforderlich, um unsere Dienste anbieten zu können, weswegen auf sie nicht verzichtet werden kann. Eine Beseitigungsmöglichkeit der betroffenen Person gibt es daher nicht.

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

## V. ERSTKONTAKT UND INTERVIEW

### I) BESCHREIBUNG UND UMFANG DER DATENVERARBEITUNG

Momento kontaktiert die betroffene Person, wenn diese als Kandidat für eine Stellenbesetzung in Frage kommt. Hierzu erhält die betroffene Person eine Nachricht über die beruflichen sozialen Netzwerke oder per Post oder Telefon, soweit bekannt. Kommt ein Kontakt zustande, erbittet Momento die Daten der betreffenden Person. Diese beinhalten Informationen zu:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Staatsangehörigkeit
- Adresse
- Familienstand
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Geschlecht
- Berufsabschluss (Studium/Ausbildung/Weiterbildung)
- Sprachkenntnisse
- EDV-Kenntnisse
- Berufsbezeichnung
- In welcher Branche Sie tätig sind
- Was suchen Sie (Berufsbezeichnung, ggf. Position)
- Kündigungsfrist, Verfügbarkeit, gewünschtes Jahresgehalt
- Bisherige Berufserfahrung (Tätigkeitszeitraum, Position, Wechselmotivation)
- Lichtbild der betroffenen Person.

Nach dem Zustandekommen des Erstkontakts vereinbaren Momento und die betroffene Person entweder ein persönliches Gespräch oder ein Gespräch über eine webbasierte Anwendung (beispielsweise Skype). In diesem Gespräch werden die oben genannten Daten ebenfalls verarbeitet.

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

II) RECHTSGRUNDLAGE FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung beruht auf der Einwilligung der betroffenen Person, Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DS-GVO.

III) ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung geschieht einerseits zum Datenabgleich der bisher vorliegenden und ermittelten Daten der betroffenen Person mit den tatsächlichen Daten der betroffenen Person und zum anderen, um die Personalvermittlung an den Kunden von Momento zu ermöglichen. Zudem wird die Datenverarbeitung durchgeführt, um das Interesse der betroffenen Person an einer Stellenvermittlung zu ermitteln. Außerdem ermittelt Momento so, ob die betroffene Person in den Kreis der engeren Auswahl für eine Stelle aufgenommen wird.

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

IV) DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Die Daten der betroffenen Personen werden nach dem hiesigen Löschkonzept gelöscht, es sei denn die betroffene Person hat der Speicherung der Daten in unserer Datenbank zugestimmt oder die Stellenvermittlung kommt zu einem erfolgreichen Abschluss und die betroffene Person wird von dem Auftraggeber eingestellt. In letzterem Fall löscht Momento alle vorliegenden Daten.

V) BESEITIGUNGSMÖGLICHKEIT DURCH DIE BETROFFENE PERSON

Die betroffene Person kann eine Datenverarbeitung durch Momento verhindern, indem sie in diese nicht einwilligt. In diesem Fall löscht Momento alle vorliegenden Daten der betroffenen Person unverzüglich.

Zudem hat die betroffene Person die Möglichkeit die Einwilligung in die Datenverarbeitung zu widerrufen, vgl. Art. 7 DS-GVO. Ein Widerruf wirkt ab dem Zeitpunkt, zu dem er ausgesprochen wird. Er entfaltet Wirkung für die Zukunft. Die betroffene Person kann die Einwilligung jederzeit widerrufen. Dies kann fernmündlich, per Post,

per Email oder auf sonstigem Wege gegenüber dem Verantwortlichen geschehen.

## VI. DATENSPEICHERUNG IN DER KANDIDATENVERWALTUNG

### I) BESCHREIBUNG UND UMFANG DER DATENVERARBEITUNG

Momento speichert die Daten der Kandidaten in einer hauseigenen Kandidatenverwaltung. Hierbei werden folgende Daten verarbeitet:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Staatsangehörigkeit
- Adresse
- Familienstand
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Geschlecht
- Berufsabschluss (Studium/Ausbildung/Weiterbildung)
- Sprachkenntnisse
- EDV-Kenntnisse
- Berufsbezeichnung
- In welcher Branche Sie tätig sind
- Was suchen Sie (Berufsbezeichnung, ggf. Position)
- Kündigungsfrist, Verfügbarkeit, gewünschtes Jahresgehalt
- Bisherige Berufserfahrung (Tätigkeitszeitraum, Position, Wechselmotivation)
- Lichtbild der betroffenen Person.

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn die betroffene Person hat in die Weitergabe der Daten eingewilligt.

### II) RECHTSGRUNDLAGE FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung beruht auf der Einwilligung der betroffenen Person, Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DS-GVO.



### III) ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Momento speichert die Daten um die betroffenen Personen zu einem späteren Zeitpunkt kontaktieren zu können. Dies geschieht nur, wenn eine ausgeschriebene Arbeitsstelle für einen Kandidaten in Frage kommt.

### IV) DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Die Daten der betroffenen Personen werden nach dem hiesigen Löschkonzept gelöscht, es sei denn die betroffene Person hat der Speicherung der Daten in unserer Datenbank zugestimmt oder die Stellenvermittlung kommt zu einem erfolgreichen Abschluss und die betroffene Person wird von dem Auftraggeber eingestellt. In letzterem Fall löscht Momento alle vorliegenden Daten.

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

### V) BESEITIGUNGSMÖGLICHKEIT DURCH DIE BETROFFENE PERSON

Die betroffene Person kann eine Datenspeicherung durch Momento verhindern, indem sie in diese nicht einwilligt. In diesem Fall löscht Momento alle vorliegenden Daten der betroffenen Person unverzüglich.

Zudem hat die betroffene Person die Möglichkeit die Einwilligung in die Datenverarbeitung zu widerrufen, vgl. Art. 7 DS-GVO. Ein Widerruf wirkt ab dem Zeitpunkt, zu dem er ausgesprochen wird. Er entfaltet Wirkung für die Zukunft. Die betroffene Person kann die Einwilligung jederzeit widerrufen. Dies kann fernmündlich, per Post, per Email oder auf sonstigem Wege gegenüber dem Verantwortlichen geschehen.

## VII. DATENVERARBEITUNG IM RAHMEN DER KOMMUNIKATION MIT DEM AUFTRAGGEBER (KUNDE)

### I) BESCHREIBUNG UND UMFANG DER DATENVERARBEITUNG

Momento verarbeitet personenbezogene Daten auch im Rahmen der Kommunikation mit dem Auftraggeber (Kunde) von Momento. Dieser erhält in regelmäßigen Abständen so genannte Statusberichte. Diese enthalten vorrangig



Informationen über die Tätigkeit Momentos. Hierin werden aber auch folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Berufsabschluss
- Ausbildung
- Berufsbezeichnung, ggf. Position
- Kündigungsfrist
- gewünschtes Jahresgehalt
- Bisherige Berufserfahrung

Diese Daten werden nur dann in den Statusbericht aufgenommen, wenn die betroffene Person ein grundsätzliches Interesse an der Stellenvermittlung bekundet hat.

Zudem verfasst Momento so genannte „vertrauliche Berichte“, in denen die betroffene Person, die für eine Stelle in Betracht kommt, im Einzelnen vorgestellt wird. Diese „vertraulichen Berichte“ enthalten folgende Daten:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Staatsangehörigkeit
- Adresse
- Familienstand
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Geschlecht
- Berufsabschluss (Studium/Ausbildung/Weiterbildung)
- Sprachkenntnisse
- EDV-Kenntnisse
- Berufsbezeichnung
- In welcher Branche Sie tätig sind
- Was suchen Sie (Berufsbezeichnung, ggf. Position)
- Kündigungsfrist, Verfügbarkeit, gewünschtes Jahresgehalt
- Bisherige Berufserfahrung (Tätigkeitszeitraum, Position, Wechselmotivation)
- Lichtbild der betroffenen Person.

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET





## II) RECHTSGRUNDLAGE FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung im Rahmen der Statusberichte beruht auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO. Die Datenverarbeitung dient unserem berechtigten Interesse, unsere Tätigkeit dem Auftraggeber/Kunden gegenüber darzustellen und unsere Leistung dem Kunden gegenüber transparent zu gestalten.

Die Datenverarbeitung im Rahmen von „vertraulichen Berichten“ beruht auf der Einwilligung der betroffenen Personen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO.

## III) ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt zu dem Zweck, die Tätigkeit Momentos dem Auftraggeber gegenüber transparent zu gestalten.

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

## IV) DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Die Datenspeicherung erfolgt nach Maßgabe des diesseitigen Löschkonzeptes.

## V) BESEITIGUNGSMÖGLICHKEIT DURCH DIE BETROFFENE PERSON

Die betroffene Person kann der Datenverarbeitung gem. Art. 21 DS-GVO widersprechen, soweit die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf dem berechtigten Interesse von Momento beruht.

Soweit die Datenverarbeitung auf der Einwilligung der betroffenen Person beruht, hat die betroffene Person die Möglichkeit, die Einwilligung in die Datenverarbeitung zu widerrufen, vgl. Art. 7 DS-GVO. Ein Widerruf wirkt ab dem Zeitpunkt, zu dem er ausgesprochen wird. Er entfaltet Wirkung für die Zukunft. Die betroffene Person kann die Einwilligung jederzeit widerrufen. Dies kann fernmündlich, per Post, per Email oder auf sonstigem Wege gegenüber dem Verantwortlichen geschehen.

## VIII. IHRE RECHTE ALS VON DER DATENVERARBEITUNG BETROFFENER:

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (vgl. Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (vgl. Art. 16, 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (vgl. Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (vgl. Art. 20 DS-GVO),
- Recht auf Unterrichtung (vgl. Art. 19 DS-GVO).

Im Falle eines Auskunftersuchens müssen Sie hinreichende Angaben zu Ihrer Identität machen und einen Nachweis erbringen, dass es sich um Ihre Informationen handelt. Die Auskunft betrifft Daten, die zu Ihrer Person gespeichert wurden, die Herkunft der Daten, den Empfänger oder die Kategorien von Empfängern an die Daten übermittelt wurden und den Zweck der Speicherung. Zur Wahrnehmung dieser Rechte wenden Sie sich bitte direkt an uns.

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Zukunft, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben.

Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf ein berechtigtes Interesse unsererseits stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht, wie von uns durchgeführt, verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden



schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

#### IX. WIE SIE DIESE RECHTE WAHRNEHMEN

Zur Wahrnehmung dieser Rechte wenden Sie sich bitte an die bei uns für den Datenschutz verantwortliche Person:

Frau Inken Stöckle

Winterthurer Str. 1

81476 München

Telefon: +49 (0)89 413 24 09-0

Email: [datenschutz@momento-beratung.de](mailto:datenschutz@momento-beratung.de)

DER AUGENBLICK  
ENTSCHEIDET

Stand September 2018